



Zahlen und Fakten

Vaduz, 23. März 2015

Neues Museum

Schatzkammer Liechtenstein – Vom Fürstentum über die Welt ins Weltall

Eröffnung für die Allgemeinheit:

Ab 31. März 2015

Pressevorbesichtigung

Pressekonferenz: 27. März 2015, um 10.30 Uhr.

Teilnehmende:

Regierungsrätin Dr. Aurelia Frick, Ministerin für Äusseres, Bildung und Kultur

Hansjörg Nipp, Mitglied des Stiftungsrats des Liechtensteinischen Landesmuseums

Prof. Dr. Rainer Vollkommer, Direktor des Liechtensteinischen Landesmuseums

Vernissage:

Montag, 30. März 2015, 18.30 Uhr

Ort:

Liechtensteinisches Landesmuseum
Städtle 43, Postfach 1216
9490 Vaduz
Fürstentum Liechtenstein

Öffnungszeiten:

Alle Tage von 10 bis 17 Uhr mit Ausnahme vom 24., 25. und 31. Dezember und 1. Januar

Eintritt:

CHF 8.00, ermässigt CHF 5.00

Konzept:

Das neue Museum „Schatzkammer Liechtenstein“ zeigt vor allem einmalige Schätze der Fürstlichen Sammlungen und des Liechtensteinischen Landesmuseums.

Dank der Grosszügigkeit der fürstlichen Familie ist in der Schatzkammer eine kleine repräsentative Auswahl ihrer Kostbarkeiten zu bewundern. Schon seit über 400 Jahren wurde Aussergewöhnliches von den Fürsten zusammengetragen. Die Gemälde alter Meister und die



Waffensammlung sind weltberühmt. Beide Bereiche und noch mehr fürstlicher Glanz werden gezeigt. Des Weiteren werden Highlights der bedeutenden Sammlung des Liechtensteiner Adulf Peter Goop (1921-2011) präsentiert, die er am 9. Juni 2010 dem Land schenkte. Die Sammlung zeichnet sich u.a. durch die Fülle an Ostereiern, insbesondere an russischen Ostereiern aus der Zarenzeit aus, darunter dem berühmten Apfelblüten-Ei von Fabergé und weiteren Eiern von Fabergé. An technische Präzision und allerhöchstes Know-how im Fürstentum erinnern die Mondgesteine und Liechtensteiner Fahnen, die einst mit zum Mond reisten. Das Land erhielt diese Steine von den USA als Geschenk, weil die damalige Liechtensteiner Balzers AG (heute OC Oerlikon Balzers AG) u. a. die Schutzbemantelung der Weltraumraketen lieferte. Dies zeugt von der exzellenten Industrie, die ihren Sitz im Fürstentum Liechtenstein hat. Erlesenen Kunstgeschmack und technische Perfektion beweisen weiterhin die Liechtensteiner Briefmarken. Die ersten können Sie in der Schatzkammer bewundern.

Katalog: Ein Katalog zum Preis von 20,00 CHF ist im Museumsshop des Landesmuseum und des Postmuseums erhältlich.

Website www.schatzkammer.li

Pressebilder: <https://www.flickr.com/photos/landesmuseum-liechtenstein/sets/72157650629091442/>

Kontakt: Liechtensteinisches Landesmuseum
Prof. Dr. Rainer Vollkommer
Direktor
Städtle 43, Postfach 1216
9490 Vaduz
Fürstentum Liechtenstein
Telefon: +423 239 68 20
E-Mail: info@landesmuseum.li



Liechtensteinisches LandesMuseum

Liechtensteinisches Landesmuseum
Städtle 43, Postfach 1216
9490 Vaduz
Fürstentum Liechtenstein
Tel.: 00423 239 68 20
E-Mail: info@landesmuseum.li
www.landemuseum.li

Bankverbindung:
Liechtensteinische Landesbank, Vaduz
Konto-Nr. 203.367.04
Mitglied Museen und Schlösser Euregio Bodensee E.V.

Seite 3 von 3